

Interessengemeinschaft für ein zeitgemässes Schornsteinfegerwesen

IG für ein **ZS**

Freier Zusammenschluss von Mietern, Immobilien-Eigentümern und Gewerbetreibenden

*Vertreten in den Bundesländern Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg,
Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen,
Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt*

Kontakt: Region Hamburg - c/o Fred Sammet -

e-mail : fsa.dsa@gmx.com

oder:

Region Rheinland-Pfalz - c/o Antonio de Oliveira,

e-mail : A.Oliveira@gmx.de

23.11.08

Herrn Michael Glos MdB / CSU

- Direkt gewählter Abgeordneter des Deutschen Bundestags für den Wahlkreis Schweinfurt-Kitzingen -

- Bundesminister für Wirtschaft und Technologie -

- c/o Wahlkreisbüro -

Karl-Götz-Straße 17

97424 Schweinfurt

Telefax: 0 97 21 / 94 77 30

Schornsteinfeger

Unser Schreiben vom 16.10.08

Aktuelle Pressemeldungen

Sehr geehrte Herr Glos,

Zunächste erinnern wir ebenso höflich wie eindringlich an die Beantwortung unseres Schreiben vom 16.10.08. Sind wir Bürger in Ihren Augen eigentlich einer Antwort nicht (mehr) würdig, sondern nur noch als Stimmvieh brauchbar, das alles zu schlucken hat, was uns eine längst von Lobbyisten manipulierte Politik vorsetzt?

Ergänzend ist zu sagen, dass Sie laut ddp-Meldung vom heutigen Tage "*rasche Steuersenkungen*" fordern. Sehr geehrter Herr Glos, ob "*Steuern*" oder "*Abgaben*" gesenkt werden oder - noch besser - ersatzlos verschwinden, bleibt sich für den Bürger gleich: er hat dann mehr in der Tasche.

Ihr Ministerium ist es, das ein obsoletes Scheindienstleistungs-Gewerbe (zu diesem Ausdruck vergl. Beschluss vom 13.12.04 des rheinland-pfälzischen Verfassungsgerichtshofs) namens

"Schornsteinfeger" mit Gewalt am Leben erhält! **Ihr** Ministerium hat es zu verantworten, dass rein rechnerisch jeder Bundesbürger vom Baby bis zum Greis jährlich mit mehr als 30 EUR für völlig sinnlose, zwecklose, aber leider alles andere als kostenlose Zwangs-Scheindienstleistungen der Schornsteinfeger zur Kasse gebeten wird. Trotz des angeblich - *Dank der Feger!* - so unglaublich hohen "Sicherheitsstandards" hat Deutschland mehr Brände, mehr Brandtote und schließlich auch mehr Kohlenmonoxid-Opfer zu beklagen als vergleichbare Länder. Beim Gesetzentwurf hat sich **Ihr** Ministerium - das nicht einmal durch *eigene* Recherche die Zahl der "Kehrbezirke" kennt - **ausschließlich** auf Angaben aus Kreisen der Feger-Verbände verlassen, anstatt sich einmal um wirklich neutrale Ermittlungen zu bemühen; vergl. hierzu BT-Drucksache 16/7269! Wir betrachten so etwas nicht mehr als schlechten politischen Stil; so etwas ist überhaupt kein Stil.

Wie stellen Sie persönlich sich zu unseren Forderungen, diesen nachweislich in dieser Form im 3. Reich geschaffenen "schwarzen Unfug" endlich ersatzlos zu streichen? Weshalb gewährt Ihr Ministerium den Fegern eine "Übergangszeit" von fünf Jahren und katapultiert diese Leute nicht unverzüglich in den Wettbewerb, wie Sie dies tausenden von Normal-Bürgern ständig zumuten? Die deutschen Schornsteinfeger behaupten doch stolz von sich, dass sie alle anderen Handwerker quasi in die Tasche stecken. Dann sollte es doch einfach sein, sich unverzüglich dem freien Wettbewerb zu stellen, anstatt weiterhin saubere Kamine zu kehren und "Messungen" mit ungeeichten Geräten durchzuführen; Messungen, die ohnehin technischer Unfug sind. Wann werden in **Ihrem** Ministerium endlich einmal wirklich Fachleute gehört und nicht überflüssige Schornsteinfegergesetz-Entwürfe prima facie nach den Vorgaben der Feger-Verbände von Steuer-Juristen (!) formuliert?

Ihrer Antwort sowohl auf unser Schreiben vom 16.10.08 als auch auf das vorliegende Schreibens sehen wir erwartungsvoll entgegen. Denn "*Wir sind das Volk*", sehr geehrter Herr Glos! Nicht aber eine Handvoll Schornsteinfeger, die die Bundesrepublik auch noch mit völlig überzogenen Zusatzrenten-Ansprüchen erpresst. Tausende von *qualifizierten* (sic!) Leuten werden jetzt täglich arbeitslos; aber **Ihr** Ministerium hat nichts Besseres im Sinn als einer kleinen schwarzen pressure group "*Perspektiven*" bieten zu wollen. Ist dies das Handeln einer "Volkspartei"?

Wir wiederholen uns - und zwar solange, bis Sie reagieren:

Das antiquierte Schornsteinfegermonopol ist umgehend ersatzlos zu streichen, wenn Sie das Volk wirklich von sinnlosen Abgaben zu Gunsten einer kleinen schwarzen pressure group entlasten wollen. Handeln ist angesagt, nicht aber große Sprüche klopfen!

Auch dieses Schreiben kommt ins Internet. Gleiches gilt für Ihre Antworten; denn *Demokratie* bedeutet *Herrschaft des Volkes!*

Mit höflichem Gruß aus dem Volke zeichnen wir

gez. Guse (BE)

gez. Heinrich (SN)

gez. Olbrich (BY)

gez. de Oliveira (RPL)

gez. Sammet (HH)

in Absprache mit den Sprechern der übrigen o.g. Bundesländer